

Diskurs Kindheits- und Jugendforschung

Discourse. Journal of Childhood and Adolescence Research

Jahrgang 11 Heft 1

Inhalt

Schwerpunkt (Vor-)Schulkinder mit Deutsch als Zweitsprache im Fokus von Spracherwerbsforschung und Sprachdidaktik

<i>Anja Müller, Barbara Geist, Angela Grimm</i> Editorial	3
<i>Monika Rothweiler</i> Zum Erwerb der deutschen Grammatik bei früh sequentiell zweisprachigen Kindern mit Türkisch als Erstsprache – Ergebnisse aus einem Forschungsprojekt ..	9
<i>Angela Grimm, Petra Schulz</i> Warum man bei mehrsprachigen Kindern dreimal nach dem Alter fragen sollte: Sprachfähigkeiten simultan-bilingualer Lerner im Vergleich mit monolingualen und frühen Zweitsprachlernern	27
<i>Valentina Cristante, Christine Dimroth, Sarah Schimke</i> Die Rolle verschiedener methodischer Zugänge bei der Einschätzung sprachlicher Kompetenzen von Grundschulkindern mit Deutsch als L2	43
<i>Stefanie Haberzettl</i> Bildungssprache im Kontext von Mehrsprachigkeit. Eine Untersuchung von Berichtstexten ein- und mehrsprachiger Schüler	61
<i>Anja Müller, Sabrina Geyer, Katinka Smits</i> Die Sprache der Sprachförderung – Ist das sprachliche Handeln an die Förderbedarfe von DaZ-Kindern angepasst?	81

Allgemeiner Teil

Freier Beitrag

Luzia Jurt, Christophe Roulin

Begleitung und Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden:
Die Wahrnehmung von Care-Arbeit aus Sicht der Klientinnen und Klienten 99

Kurzbeiträge

Angela Grimm

Quatschwörter nachsprechen – gleiche Anforderungen für alle Kinder? 113

Izarbe García Sánchez, Ingo Feldhausen

Sprachdidaktische Materialien zur Förderung der Herkunftssprache: Bilingual
deutsch-spanische Kinder in Deutschland 119

Rezensionen

Christina Müller

Carmel Smith, Sheila Greene (2014): Key thinkers in Childhood Studies 131

Aytüre Türkyilmaz

Désirée Waterstradt (2015): Prozesssoziologie der Elternschaft. Nationsbildung,
Figurationsideale und generative Machtarchitektur in Deutschland 133

Margherita Zander

Sabine Andresen, Claus Koch, Julia König (Hrsg.) (2015): Vulnerable Kinder.
Interdisziplinäre Annäherungen 135

Autorinnen und Autoren 138

Danksagung 140